

Sachsen: Musik und Industrie

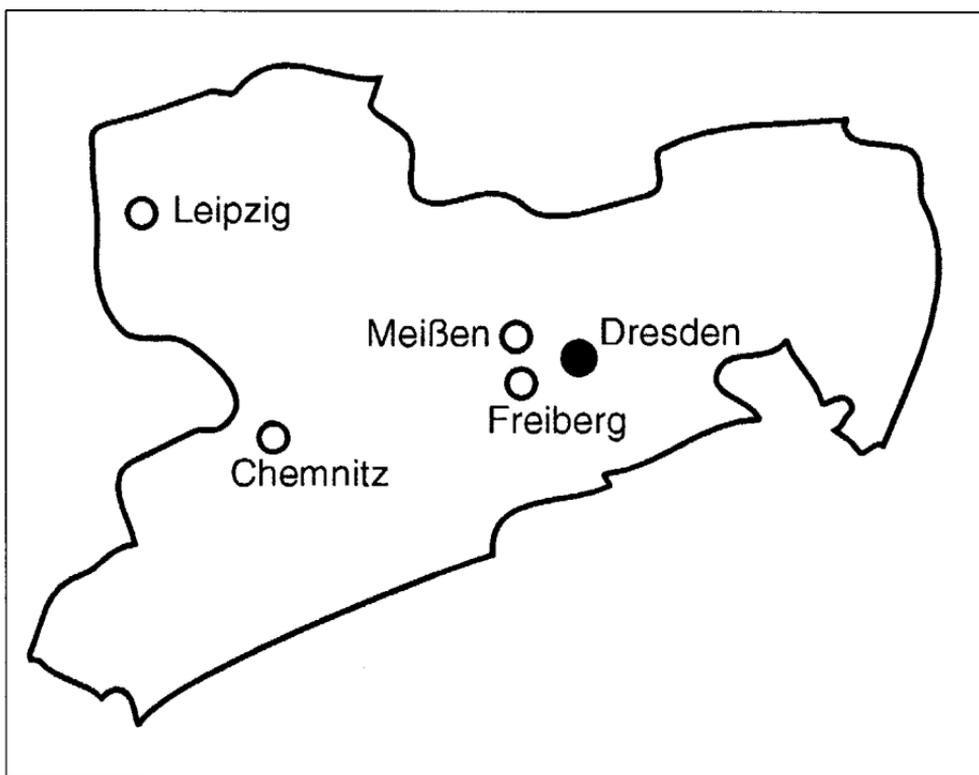
Tabel sinoptic

Ce trebuie să știți

În această lecție nu apar noi structuri gramaticale.

Lecția conține o prezentare a landului federal Saxonia, unul dintre cele cinci landuri federale care s-au alăturat vechii Republici Federale Germania în 1990, când a avut loc unirea dintre RFG și RDG. Aceste cinci landuri federale estice alcătuiau înainte teritoriul RDG.

Sachsen



Andreas pleacă la Leipzig, oraş cu vechi tradiții muzicale, pe urmele lui Johann Sebastian Bach.

Andreas: *(intervine pe muzică)* Musik von Johann Sebastian Bach. Johann Sebastian Bach war ein großer Musiker ... Ich bin heute in der Thomaskirche in Leipzig. Hier leitete Johann Sebastian Bach den Kirchenchor, von 1723 bis zu seinem Tod – 27 Jahre. Und auch heute noch erinnert hier vieles an Johann Sebastian Bach: In der Thomaskirche kann man jede Woche Musik von ihm hören. Und man kann sein Grab ansehen – oder draußen vor der Kirche ein großes Johann-Sebastian-Bach-Denkmal. Musik hatte eine große Tradition in der Bachfamilie – und Johann Sebastian Bach setzte sie fort. Er hatte viele Kinder – 11 Söhne und 9 Töchter! Einige Söhne wurden auch bekannte Komponisten. Und um die vielen Musiker aus der Bach-Familie zu unterscheiden, nennt man sie immer mit ihrem Vornamen ...

Andreas relatează despre oraşul Chemnitz, metropola industrială a Saxoniei.

Andreas: Ich bin in Chemnitz, der Industriemetropole von Sachsen. Hier werden Maschinen gebaut – alle möglichen Maschinen: für die Landwirtschaft, Lokomotiven und Waggons für die Eisenbahn, sogar Fahrräder werden gebaut ... Auch Chemie-Industrie gibt es hier. Das sind wichtige Arbeitsplätze, aber die Luft ist schlecht. Man riecht die Industrieabgase. Ich fahre weiter, in ein kleines Städtchen ...

Andreas își continuă călătoria prin oraşelul Freiberg, unde se extrăgea argint încă din secolul al 12-lea.

Andreas: Silber wurde hier schon im 12. Jahrhundert gefunden – und machte Freiberg und Sachsen sehr reich. So reich, daß man in Freiberg einen Dom baute. Und im Dom von Freiberg steht eine sehr berühmte Orgel. Die Stadt war reich, die Arbeiter nicht. Der Abbau von Silber war eine sehr harte Arbeit – und wurde schlecht bezahlt. Viele Bergarbeiter mußten sich eine zweite Arbeit suchen.

Această lecție nu conține exerciții.